

## § ElektroG & Batterierecht

|  |      |
|--|------|
| BattG: Beteiligen Sie sich rechtzeitig an einer Organisation für Herstellerverantwortung | S. 2 |
| Verzeichnis der Abfallbewirtschafter: Transparenz im Vollzug gewährleisten               | S. 3 |
| Altbatteriekommission: Besetzung abgeschlossen   | S. 3 |
| Eigenrücknahmemitteilung: Flexibel melden und über Anrechnung entscheiden                | S. 3 |
| Garantie 2026: Jetzt prüfen und rechtzeitig absichern                                    | S. 4 |
| Jahres-Statistik-Mitteilung 2026: Abgabe ab Februar möglich                              | S. 4 |

## ear In eigener Sache

|   |      |
|---|------|
| 20 Jahre Verantwortung, Wandel und Zusammenarbeit | S. 5 |
| Gestalten Sie mit: Karriere bei der stiftung ear  | S. 6 |

## örE öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger

|  |      |
|--|------|
| Ein Thema – ein Kommentar: Thekenmodell  | S. 6 |
| Optierungen für Starter- und Industriebatterien: Anzeige bequem über den örE-Account | S. 7 |
| Pflichten der örE: Altbatterien annehmen und ordnungsgemäß weitergeben               | S. 7 |

## pr Public Relation

|   |       |
|---|-------|
| Online-Sprechstunden und Fachbereichssitzungen: Jetzt Termine vormerken | S. 7  |
| Jeder Stecker zählt 2026! Deutschland sammelt wieder E-Schrott          | S. 8  |
| Plan E-Update   | S. 9  |
| Plan E-Trendbarometer   | S. 10 |



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich wünsche Ihnen ein gutes und erfolgreiches neues Jahr 2026.

Der Jahresstart bringt wichtige gesetzliche Neuerungen mit sich. Besonders hinweisen möchte ich auf das **Batterierecht**: Hersteller müssen ihre Batteriemengen **rechtzeitig bei einer Organisation für Herstellerverantwortung (OfH)** beteiligen. Bitte prüfen Sie jetzt, ob Sie alle notwendigen Schritte abgeschlossen haben.

Neu in diesem INFObrief ist eine eigene Kategorie für **öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger**. Inhalte aus dem bisherigen örE-Rundschreiben bündeln wir künftig hier. Übersichtlich. Aktuell. Gezielt. Ergänzt werden sie durch einen Kommentar von **Markus Gascha**, der zentrale Punkte aus Sicht der Praxis beleuchtet.

Ein weiteres Thema, das uns auch in diesem Jahr begleitet, sind die **Aktionswochen „Jeder Stecker zählt!“**. Im März und Oktober 2026 bieten sie erneut eine Plattform, um gemeinsam Aufmerksamkeit für die richtige Entsorgung von Elektro-Altgeräten zu schaffen. Ich lade Sie herzlich ein, sich zu beteiligen und das Thema vor Ort sichtbar zu machen.

Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre und einen guten Start ins neue Jahr.

Herzliche Grüße, Ihre



Dr. Andrea Menz





Die Gebühren bei der stiftung ear bleiben zum Jahreswechsel unverändert. Es treten keine Anpassungen oder Erhöhungen in Kraft.

Artikel zum Hören

## Batterierecht: Beteiligen Sie sich rechtzeitig an einer Organisation für Herstellerverantwortung (OfH)

Nach dem neuen Batterierecht erfüllen Hersteller von Batterien ihre Herstellerpflichten unter anderem dadurch, dass sie die von Ihnen in den Verkehr gebrachten Batterien bei einer sogenannten Organisation für Herstellerverantwortung (OfH) beteiligen. Diese Pflicht gilt für **Batterien aller Batteriekategorien**.

**In diesem Zusammenhang ist folgendes zu beachten:**

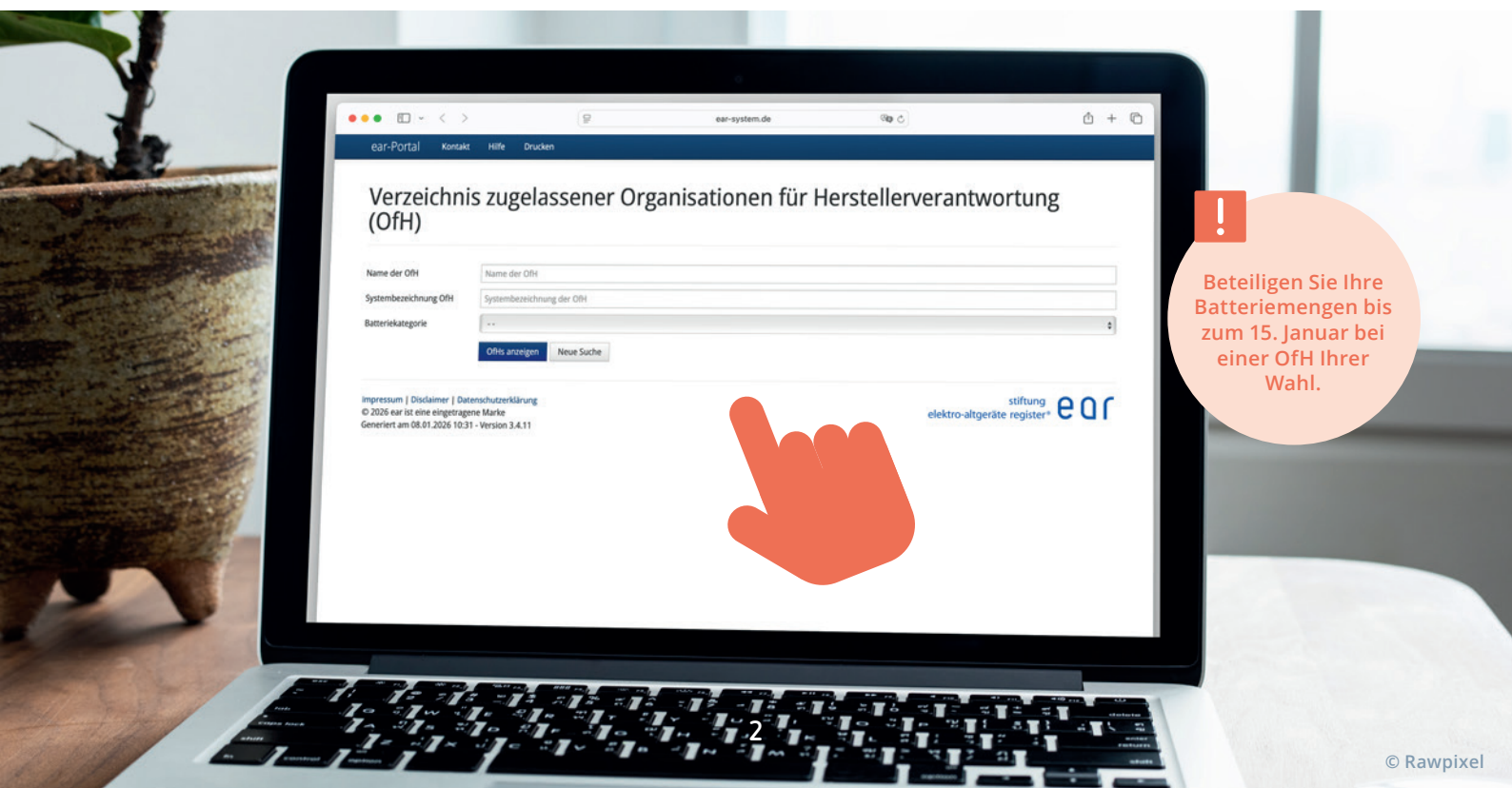
Die Frist für die Beteiligung an einer OfH für Hersteller von Batterien **läuft am 15. Januar ab**. Sollten Sie Ihre Mengen also noch nicht an einer OfH beteiligt haben, so holen Sie dies umgehend nach. Andernfalls verlieren Sie am 16. Januar Ihre Batterieregistrierung qua Gesetzes.

Dazu suchen Sie sich eine OfH und schließen mit ihr einen Vertrag ab. Eine Liste der bereits zugelassenen OfHs finden Sie [hier](#).

Tragen Sie die Mengen und die von Ihrem Vertragspartner erhaltene OfH-PIN in das ear-Portal ein.

**Bitte beachten Sie:** Die Registrierung ist nur dann sicher, wenn für die von Ihnen im ear-Portal eingegebene Beteiligungsmenge auch die Teilnahme von der zugelassenen OfH über das ear-Portal bestätigt wurde.

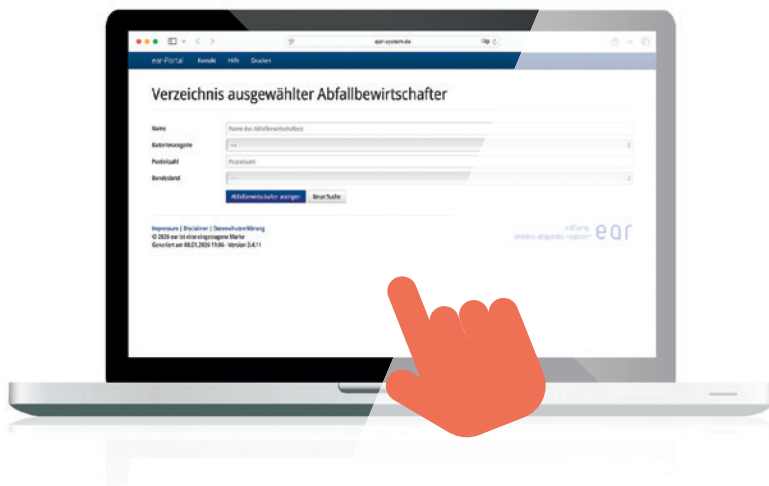
**Augen auf beim Mengeneintrag:** Die Eingabe erfolgt in der Maßeinheit „Tonnen“. Bitte rechnen Sie Ihre Mengen entsprechend um, wenn diese in einer anderen Maßeinheit vorliegen.



▶ Artikel zum Hören

## Verzeichnis der Abfallbewirtschafter: Transparenz im Vollzug gewährleisten

Alle zugelassenen OfH für die Batteriekategorien Starter-, Industrie- und Elektrofahrzeugbatterien müssen über ihren Portal-Zugang unverzüglich die von ihnen in einem diskriminierungsfreien Auswahlverfahren ermittelten Abfallbewirtschafter anzeigen. Hierbei sind neben dem Namen des Abfallbewirtschafters auch dessen Kontaktdaten anzugeben. Die der stiftung ear so mitgeteilten Abfallbewirtschafters sind in einem entsprechenden Verzeichnis auf der [Webseite](#) der stiftung ear veröffentlicht.



## Altbatteriekommission: Besetzung abgeschlossen

Die Besetzung der Altbatteriekommission steht fest. Die Mitglieder wurden benannt und sind nun vollständig bestimmt.

Eine Übersicht über die Zusammensetzung der Altbatteriekommission wird auf der [Webseite](#) der stiftung ear veröffentlicht.

▶ Artikel zum Hören

## Eigenrücknahmemitteilung: Flexibel melden und über Anrechnung entscheiden

Nehmen Sie als Hersteller freiwillig b2c-Altgeräte zurück (sog. Eigenrücknahmen), mussten die zurückgenommenen Mengen bislang monatlich gemeldet werden. Das ändert sich jetzt.

**Ab sofort haben Sie die Wahl:** Sie können Ihre Eigenrücknahmemengen weiterhin **monatlich bis zum 15. des jeweiligen Folgemonats melden**. Sie können die Meldung auch **jährlich bis zum 30. April für das letzte Jahr** abgeben.

Zusätzlich wurde die Regelung weiter flexibilisiert. Als Hersteller entscheiden Sie nun selbst, ob die gemeldeten Eigenrücknahmemengen in der Abholkoordination angerechnet werden sollen oder nicht. Die Entscheidung liegt vollständig bei Ihnen.



▶ Artikel zum Hören

## Garantie 2026: Jetzt prüfen und rechtzeitig absichern

Auch für das Jahr 2026 müssen Sie sicherstellen, dass für die von Ihnen in Verkehr gebrachten Geräte eine ausreichend hohe Garantie hinterlegt ist. Bitte prüfen Sie daher rechtzeitig Ihre aktuellen Garantiebeträge.

Beziehen Sie dabei auch die vergangenen Jahre mit ein. Sollten die hinterlegten Garantien nicht ausreichen, passen Sie die Beträge bitte entsprechend an.

▶ Artikel zum Hören

## Jahres-Statistik-Mitteilung 2026: Abgabe ab Februar möglich

Die Abgabe der Jahres-Statistik-Mitteilung für das Jahr 2025 steht bevor. Das Meldeportal im ear-Portal wird Anfang Februar 2026 geöffnet.

ist **bis einschließlich 30. April 2026** möglich. Bitte planen Sie die Meldung frühzeitig ein, um Rückfragen und Fristversäumnisse zu vermeiden.

Ab diesem Zeitpunkt können Sie Ihre Angaben erfassen und übermitteln. Die Abgabe der Jahres-Statistik-Mitteilung



▶ Artikel zum Hören

## 20 Jahre Verantwortung, Wandel und Zusammenarbeit: Rückblick auf unser Jubiläumsevent in Berlin

Am 13. November 2025 haben wir gemeinsam mit zahlreichen Gästen aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft **20 Jahre stiftung ear** gefeiert. Unter dem Motto „**Zukunft. Verantwortung. Innovation.**“ stand ein Tag im Zeichen der Kreislaufwirtschaft von morgen.

Die Veranstaltung machte deutlich, wie sehr sich die Anforderungen an Produktverantwortung, Vollzug und Recycling in den vergangenen Jahren verändert haben und wie wichtig es bleibt, diese Entwicklungen gemeinsam zu gestalten.

Ein besonderer Höhepunkt war die Keynote von **Ranga Yogeshwar**, der den Blick auf gesellschaftlichen Wandel und Verantwortung richtete. Durch den Tag führte **Nora Sophie Griefahn**. Weitere Speakerinnen und Speaker brachten ihre Perspektiven ein, darunter **Antje von Broock vom BMUKN**, **Christoph Wendker von MIELE**, **Nils Hornbach** oder **Dr. Holger Thärichen vom VKU**.

Der intensive Austausch zeigte: Kreislaufwirtschaft gelingt nur im Zusammenspiel aller Beteiligten. Verantwortung, Wandel und Zusammenarbeit prägen die Arbeit der stiftung ear seit ihrer Gründung und bleiben auch in Zukunft unser Leitmotiv.

Eine **Bildergalerie mit Eindrücken des Jubiläumsevents** und **die Präsentationen** haben wir für Sie auf unserer [Webseite](#) zusammengestellt.

Ergänzend dazu ist die beim Jubiläumsevent aufgezeichnete Folge des Podcast „**Circular Valley – der Podcast für Kreislaufwirtschaft**“ online. Hier diskutieren Expertinnen und Experten den **Digitalen Produktpass** und seine Bedeutung für Transparenz, Reparaturfähigkeit und funktionierende Kreislaufwirtschaft. [Jetzt hier Reinhören!](#)



20 Jahre stiftung ear.  
Zukunft. Verantwortung. Innovation.

Bildergalerie  
ansehen



▶ Artikel zum Hören

## Gestalten Sie mit: Karriere bei der stiftung ear

Die stiftung ear hat mehrere **offene Stellen** sowie **zwei Ausbildungsplätze** zu vergeben. Gemeinsam arbeiten wir an der digitalen Verwaltung von morgen und gestalten den Vollzug von ElektroG und Batterierecht aktiv weiter.

Sie haben Interesse, Teil unseres Teams zu werden? Dann informieren Sie sich jetzt über die aktuellen Angebote auf unserer [Karriereseite](#).



▶ Artikel zum Hören

## Mehr Sicherheit – dafür lohnt sich der zusätzliche Handgriff

Mit dem Ziel, das Zerschlagen von Elektro-Altgeräten und die Freisetzung von Schadstoffen zu verhindern, hat der Gesetzgeber eine Änderung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes beschlossen. Betroffen sind die Sammelgruppen 2 (Bildschirme), 3 (Lampen) sowie 5 (Kleingeräte und kleine Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik).

Ab Januar 2026 darf die Befüllung der Behältnisse für die Sammelgruppen 2, 3 und 5 ausschließlich durch Mitarbeitende des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers erfolgen.

Dieses Verfahren wird als **Thekenmodell** bezeichnet.

Das **Thekenmodell** wird die tägliche Arbeit an den Übergabestellen spürbar verändern. Ja, es bedeutet mehr Sortieren, mehr Kontrolle, manchmal auch mehr Geduld für die Mitarbeitenden des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers.

**Aber eines dürfen wir nicht vergessen:** Jeder zusätzliche Handgriff schafft Sicherheit, insbesondere bei batteriebetriebenen Elektro-Altgeräten.

**Wir alle kennen die Realität:** Erfolgt die Befüllung nicht durch Mitarbeitende des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers besteht die Gefahr, dass batteriebetriebene Elektro-Altgeräte im falschen Behältnis landen. Damit können die Behältnisse nicht nach den gefahrgutrechtlichen Vorschriften entsprechend transportiert werden. Durch Einführung des Thekenmodells soll die Entnahmepflicht für Altbatterien und Lampen und die Einsortierung von batteriebetriebenen Elektro-Altgeräten in separate Behältnisse durchgesetzt werden.

Das Thekenmodell holt die Verantwortung dorthin zurück, wo sie hingehört: zu den Fachleuten auf den Übergabestellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger.

**EIN THEMA – EIN KOMMENTAR:**  
**Thekenmodell**

von Markus Gascha





▶ Artikel zum Hören

## Optierungen für Starter- und Industriebatterien: Anzeige bequem über den örE-Account

Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger können sich an der Rücknahme von Starter- und Industriebatterien beteiligen. Die hierfür erforderliche Anzeige erfolgt wie gewohnt über den örE-Account im ear-Portal.

Bitte beachten Sie die gesetzlich vorgesehene **dreimonatige Anzeigefrist**. Die Anzeige muss spätestens drei Monate vor Beginn der beabsichtigten Verwertung bei der stiftung ear eingehen.

▶ Artikel zum Hören

## Pflichten der örE: Altbatterien annehmen und ordnungsgemäß weitergeben

Als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger sind Sie verpflichtet, Gerätealtbatterien sowie LV-Altbatterien aus privaten Haushaltungen unentgeltlich anzunehmen. Die angenommenen Altbatterien sind anschließend an eine Organisation für Herstellerverantwortung (OfH) zu überlassen.

**Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang:** Die Ausstattung der Sammelstellen mit geeigneten Behältnissen, die den Anforderungen des Gefahrgutrechts entsprechen, erfolgt **nicht** durch die stiftung ear. Diese Aufgabe liegt bei der jeweils ausgewählten OfH.

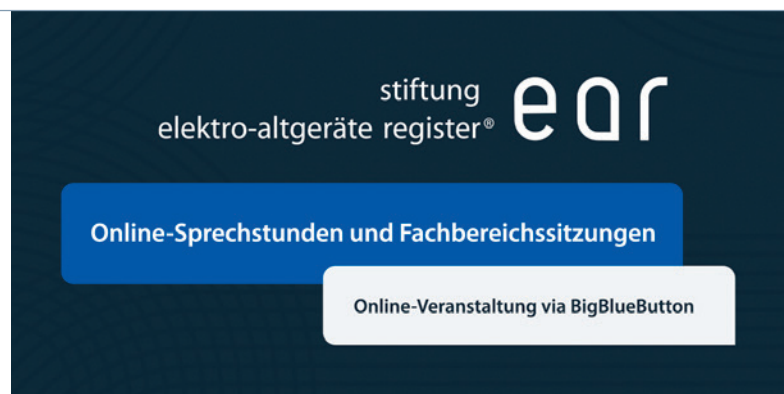
▶ Artikel zum Hören

## Online-Sprechstunden und Fachbereichssitzungen: Jetzt Termine vormerken

Seit Ende des vergangenen Jahres testen wir ein neues Format: die **Online-Sprechstunde** für Hersteller, Bevollmächtigte und Organisationen für Herstellerverantwortung (OfH). Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Deshalb planen wir weitere Termine. Aktuelle Informationen und neue Termine finden Sie jederzeit in unserem [Veranstaltungskalender](#).

Auch die nächsten Sitzungen stehen bereits fest:

- Die **11. Sitzung des Fachbereichs Entsorger** findet am **24. Februar 2026** statt.
- Die **3. Sitzung des Fachbereichs Sachverständige** folgt am **6. März 2026**.



▶ Artikel zum Hören

## Jeder Stecker zählt 2026! Deutschland sammelt wieder E-Schrott

**Kommunen, Vereine, Verbände und Unternehmen können jetzt mit den Vorbereitungen beginnen**

Im März und Oktober 2026 geht Deutschlands Mitmachkampagne zur richtigen Entsorgung von Elektro-Altgeräten in die nächste Runde. Die Aktionswochen **Jeder Stecker zählt! Deutschland sammelt E-Schrott** finden wieder statt: vom 9. bis 22. März 2026 rund um den Global Recycling Day und vom 5. bis 18. Oktober 2026 rund um den International E-Waste Day.

**Der neue Kommunikationskoffer für 2026 wird im Laufe des Januars veröffentlicht.** Er enthält wie gewohnt kosten- und lizenzfreie Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit – von Flyern und Plakaten über Social-Media-Vorlagen bis hin zu Presstexten und Best-Practice-Beispielen.

### Warum ist Ihre Beteiligung so wichtig?

Millionen ungenutzter Elektrogeräte verstauben in deutschen Haushalten. Viele landen fälschlicherweise im Restmüll oder werden illegal entsorgt. Genau hier setzen die Aktionswochen an: Sie schaffen Aufmerksamkeit, machen Sammelstellen sichtbar und vermitteln, warum die korrekte Rückgabe von Altgeräten so wichtig ist.

### Rückblick 2025: Über 200 Teilnehmende und starke Wirkung vor Ort

Im vergangenen Jahr beteiligten sich bundesweit über 200 Akteure – von Kommunen über Vereine bis hin zu Unternehmen – an den Aktionswochen. Das Spektrum reichte von Sammelaktionen auf Wertstoffhöfen über Repair-Initiativen und kreative Tauschaktionen bis hin zu Schulworkshops.

Auffallend war die Vielfalt der regionalen Aktionen: Kinderaktionen in Kitas, Sammelstellen auf Wochenmärkten, Wettbewerbe, Social-Media-Kampagnen und Projekte wie



„E-Schrott gegen Blumenwiese“ oder „Fichte für E-Schrott“ zeigten, wie niederschwellig das Thema vermittelt werden kann.

### Jetzt mitmachen für mehr Aufmerksamkeit für die E-Schrott-Entsorgung

Die stiftung elektro-altgeräte register lädt Kommunen, Landkreise, Abfallwirtschaftsbetriebe, Vereine, Bildungseinrichtungen und Unternehmen ein, 2026 dabei zu sein. Mitmachen ist ganz einfach: Informationsangebote, Sammelaktionen, Reparaturangebote oder kreative Formate vor Ort. Jede Maßnahme trägt dazu bei, die Bürgerinnen und Bürger für Ressourcenschutz und korrekte Rückgabe zu gewinnen.

Möchten Sie auf dem Laufenden bleiben und auch über die **Online-Infoveranstaltungen** informiert werden? Dann melden Sie sich über [kontakt@e-schrott-entsorgen.org](mailto:kontakt@e-schrott-entsorgen.org) für unseren Verteiler an.

**Machen Sie 2026 zu Ihrem Aktionsjahr.  
Jeder Stecker zählt!**





Artikel zum Hören

## Plan E-Update: Oskar, Elmo und Grobi sowie neue Materialien im kostenfreien Shop

### Sesamstraße-Kampagne geht 2026 weiter

Die bundesweite Aufklärungskampagne mit der **Sesamstraße** wird auch im Jahr 2026 fortgeführt. Mit **Elmo**, **Grobi** und **Oskar** sensibilisiert die stiftung ear weiterhin für die richtige Entsorgung von Elektro-Altgeräten.

Seit über 50 Jahren ist die Sesamstraße fester Bestandteil der deutschen Fernseh- und Kulturlandschaft. Genau diese Verankerung macht sie zu einem starken Partner für ein zentrales Umweltthema: Elektroschrott gehört nicht in die Tonne. In der Kampagne erklären die bekannten Figuren mit Witz und Klarheit, warum alte Elektrogeräte korrekt



zurückgegeben werden müssen – verständlich, alltagsnah und für alle Altersgruppen.

Ziel bleibt es, Wissen aufzubauen, Fehlwürfe zu vermeiden und die korrekte Rückgabe von Elektro-Altgeräten dauerhaft im Alltag zu verankern.

### Neue Kommunikationsmaterialien zum Thekenmodell und zu Lithium-Ionen-Batterien



Ab sofort stehen **neue Kommunikationsmaterialien** auf [e-schrott-entsorgen.org](https://e-schrott-entsorgen.org) zur Verfügung. Im Fokus stehen **Lithium-Ionen-Batterien** und das neue **Thekenmodell**, das ab dem **1. Januar 2026** gilt.

Ein neuer Flyer informiert klar und verständlich darüber, dass Geräte mit Batterien künftig **direkt beim Personal abzugeben** sind. Elektro-Altgeräte dürfen nicht mehr selbst einsortiert werden – geschultes Personal übernimmt die Annahme, um Sicherheit und Sammelqualität zu verbessern und Brandrisiken zu reduzieren.

Auch ein neues **Plakat zum Thekenmodell** unterstützt insbesondere **öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger** bei der Umsetzung vor Ort und bei der Information der Bürgerinnen und Bürger.

Alle Materialien sind **kostenfrei im Onlineshop auf [e-schrott-entsorgen.org](https://e-schrott-entsorgen.org)** bestellbar und können ohne Lizenzgebühren eingesetzt werden.

## Plan E-Trendbarometer: Gesellschaftliche Wahrnehmung bei E-Schrott bleibt verzerrt

### Befragte vertrauen sich selbst und misstrauen fast allen anderen Gruppen

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung „20 Jahre stiftung ear“ in Berlin wurden Mitte November die Ergebnisse des aktuellen Plan E-Trendbarometers präsentiert. Die Vorstellung durch **Dr. Andrea Menz**, Generalbevollmächtigte der stiftung ear, und **Jan Mascher** vom Institut mindline stieß bei den Gästen aus Politik, Gesellschaft und Entsorgungsbranche auf erstaunte Reaktionen.

**Was hat die Gäste besonders überrascht?** Die Diskrepanz zwischen der Selbst- und der Fremdwahrnehmung ist insbesondere dann deutlich erkennbar, wenn Menschen der Überzeugung sind, selbst korrekt zu entsorgen, während sie das Verhalten anderer deutlich in Frage stellen. Diese Wahrnehmung ist ein bekanntes Phänomen aus der Umwelt- und Sozialpsychologie und wird als pluralistische Ignoranz bezeichnet. Die daraus resultierende Konsequenz ist, dass Menschen weniger motiviert sind, selbst aktiv zu werden.

Die **ausführlichen Ergebnisse des aktuellen Plan E-Trendbarometers** finden Sie auf unserer [Webseite](#).



## Zuständigkeiten und Erreichbarkeit

### Kundenberatung (Hotline):

**+49 911 76665-0**

Benutzer-ID und Vorgangs-ID bereithalten

### Sprechzeiten:

montags, dienstags, donnerstags und freitags zwischen 9.00 und 12.00 Uhr

sowie mittwochs zwischen 13.00 und 16.00 Uhr

### Impressum:

[www.stiftung-ear.de/de/impressum](http://www.stiftung-ear.de/de/impressum)